

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Verzeichnis der Schaubilder	XIII
Abkürzungsverzeichnis	XV
Literaturverzeichnis	XXI
1. Teil. Einführung	1
I. Vorbemerkung	1
II. Die historische Entwicklung der europäischen Integration	1
1. Die Europa-Ideen seit dem Mittelalter	1
2. Die Gründung der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl	3
3. Die Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft und der Europäischen Atomgemeinschaft	5
4. Weitere Entwicklungen und Erweiterungen	6
5. Von den Europäischen Gemeinschaften zur Europäischen Union	9
a) Der Maastrichter Vertrag	9
b) Der Amsterdamer Vertrag	9
c) Der Vertrag von Nizza	10
d) Die nicht zustande gekommene Europäische Verfassung	10
e) Der Lissabonner Vertrag	10
6. Der Europäische Wirtschaftsraum	11
7. Ausblick	12
<i>Zusammenfassung 1. Teil: Historische Daten der Europäischen Integration</i>	13
2. Teil. System und Strukturprinzipien der Europäischen Union	15
I. Entwicklung der Europäischen Union	15
1. Die Zeit vor dem Maastrichter Vertrag	15
2. Die Gründung der Europäischen Union durch den Maastrichter Vertrag	15
3. Weiterentwicklung durch den Amsterdamer Vertrag	17
4. EG und EU im Vertrag von Nizza	18
5. Rückschläge durch die nicht zustande gekommene Europäische Verfassung	19
6. Die Vollendung der Europäischen Union durch den Lissabonner Vertrag	20
II. Einordnung des Rechts der Europäischen Union	21
III. Rechtsperson Europäische Union	23
IV. Finanzierung und Haushalt	24
V. Grundlagen des Zusammenwirkens der Union mit den Mitgliedstaaten	27
1. Werte der Europäischen Union	27
2. Kompetenzordnung	27
3. Verhältnis der Mitgliedstaaten untereinander	29
4. Der Austritt von Mitgliedstaaten am Beispiel des »Brexit«	30
<i>Zusammenfassung 2. Teil: System und Strukturprinzipien der Europäischen Union</i>	31
3. Teil. Das institutionelle System der Europäischen Union	33
I. Allgemeines	33
1. Überblick	33

2. Sitz der Organe und Einrichtungen	34
3. Arbeitsinterna	37
II. Der Europäische Rat, der Rat der EU sowie der Hohe Vertreter für die GASP	38
1. Der Europäische Rat	38
2. Der Rat der EU	39
a) Zusammensetzung und Vorsitz	39
b) Aufgaben	40
c) Beschlussfassung	41
d) Tätigkeit der Beamten und Ausschüsse (insbesondere Coreper)	42
3. Die im Rat vereinigten Vertreter der Regierungen der Mitgliedstaaten	43
4. Der Hohe Vertreter für die GASP	43
III. Die Europäische Kommission	44
1. Zusammensetzung und Vorsitz	45
2. Aufgaben	46
3. Beschlussfassung und Tätigkeit	47
IV. Das Europäische Parlament	49
1. Wahl, Zusammensetzung und Vorsitz	49
2. Aufgaben	51
3. Beschlussfassung und Tätigkeit	52
4. Die Einbindung der nationalen Parlamente	53
V. Der Europäische Gerichtshof	53
VI. Die Europäische Zentralbank	56
VII. Der Europäische Rechnungshof	56
VIII. Europäische Einrichtungen	57
1. Der Wirtschafts- und Sozialausschuss	57
2. Der Ausschuss der Regionen	57
3. Die Europäische Investitionsbank	58
IX. Funktionelle Einordnung der Organe	58
<i>Zusammenfassung 3. Teil: Aufgabenverteilung im institutionellen System der Europäischen Union</i>	61
4. Teil. Die Rechtsordnung der Europäischen Union	65
I. Die Rechtsquellen des Unionsrechts	65
1. Allgemeines und Ausgangsfall	65
2. Primäres Unionsrecht	65
3. Verstärkte Zusammenarbeit	66
4. Sekundäres Unionsrecht	66
a) Verordnungen	67
b) Richtlinien	67
c) Beschlüsse	68
d) Empfehlungen und Stellungnahmen	68
5. Verhältnis des Unionsrechts zum nationalen Recht	69
a) Vorrang des Unionsrechts	69
b) Unmittelbare Anwendbarkeit des Unionsrechts	72
c) Haftung der Mitgliedstaaten bei Verstoß gegen Unionsrecht	73
d) Der Sonderfall der Umsetzung von Richtlinien	74
6. Rechtsetzungsverfahren	78
7. Europäische Grundrechte und -werte/Unionsbürgerschaft	80
a) Europäische Grundwerte	80
b) Querschnittsklauseln	80
c) Die Europäische Grundrechte-Charta	80

d) Gemeinsame Verfassungsüberlieferungen und Beitritt zur EMRK	81
e) Die Unionsbürgerschaft	82
II. Das Rechtsschutzsystem	83
1. Vorbemerkung	83
2. Einzelne Verfahrensarten	84
a) Vertragsverletzungsverfahren	84
b) Nichtigkeitsklage	85
c) Untätigkeitsklage	86
d) Schadensersatzklage	87
e) Vorabentscheidungsverfahren	87
f) Sonstige Verfahrensarten	89
3. Funktionen des Gerichtshofs	90
a) Funktion des EuGH als Verfassungsgericht	90
b) Funktion des EuGH als Verwaltungsgericht	91
c) Funktion des EuGH als Zivilgericht	92
d) Funktion des EuGH als Schiedsgericht	92
e) Funktion des EuGH als internationales Gericht	92
4. Hinweise zum Verfahren	92
<i>Zusammenfassung 4. Teil: Rechtsschutzsystem der EU</i>	93
5. Teil. Die Grundfreiheiten im Binnenmarkt	95
I. Der freie Warenverkehr	95
1. Vorbemerkung	95
2. Die Zollunion	96
a) Allgemeines	96
b) Abschaffung sämtlicher Ein- und Ausfuhrzölle zwischen den Mitgliedstaaten	96
c) Aufstellung des Gemeinsamen Zolltarifs	96
d) Vereinheitlichung des nicht-tarifären Zollrechts	97
3. Das Verbot von mengenmäßigen Ein- und Ausfuhrbeschränkungen und Maßnahmen gleicher Wirkung	97
a) Allgemeines	97
b) Prüfungsschema Maßnahmen gleicher Wirkung wie mengenmäßige Importbeschränkungen	98
4. Die Umformung der staatlichen Handelsmonopole	104
<i>Zusammenfassung 5. Teil/1: Freier Warenverkehr</i>	105
II. Der freie Personen- und Dienstleistungsverkehr	106
1. Die Freizügigkeit der Arbeitnehmer	106
a) Allgemeines	106
b) Das Freizügigkeitsrecht des Art. 45 AEUV	107
c) Ausnahmen bzw. Rechtfertigungsgründe	110
d) Verhältnismäßigkeitsgrundsatz	111
e) Soziale Sicherheit der Wanderarbeitnehmer	111
f) Der Einfluss der Unionsbürgerschaft auf die Freizügigkeit	112
<i>Zusammenfassung 5. Teil/2: Freizügigkeit der Arbeitnehmer</i>	113
2. Die Niederlassungsfreiheit der Selbstständigen und der Gesellschaften	114
a) Allgemeines	114
b) Das Niederlassungsrecht des Art. 49 AEUV	114
c) Ausnahmen bzw. Rechtfertigungsgründe	116
d) Verhältnismäßigkeitsgrundsatz	116
e) Anerkennung von Diplomen und Zeugnissen und Koordinierung der nationalen Rechtsvorschriften	117

<i>Zusammenfassung 5. Teil/3: Niederlassungsfreiheit</i>	119
3. Die Dienstleistungsfreiheit	120
a) Allgemeines	120
b) Anwendungsbereich der Dienstleistungsfreiheit	121
c) Ausnahmen bzw. Rechtfertigungsgründe	122
d) Verhältnismäßigkeitsgrundsatz	125
e) Anerkennung von Diplomen und Zeugnissen und Koordinierung der nationalen Rechtsvorschriften	125
<i>Zusammenfassung 5. Teil/4: Dienstleistungsfreiheit</i>	127
III. Der freie Kapital- und Zahlungsverkehr	128
1. Allgemeines	128
2. Entwicklung der Freiheiten	128
3. Gegenwärtiger Stand der Liberalisierung	129
<i>Zusammenfassung 5. Teil/5: Freier Zahlungs- und Kapitalverkehr</i>	131
IV. Die öffentliche Auftragsvergabe	132
6. Teil. Die europäischen Politiken	133
I. Die Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik	133
II. Die Gemeinsame Innenpolitik: Der Raum der Freiheit, der Sicherheit und des Rechts	136
1. Grenzkontrollen, Asyl und Einwanderung	136
2. Justizielle Zusammenarbeit in Zivilsachen	138
3. Justizielle Zusammenarbeit in Strafsachen und polizeiliche Zusammenarbeit	141
<i>Zusammenfassung 6. Teil/1: GASP und RFSR</i>	142
III. Die Wettbewerbspolitik	143
1. Vorbemerkung und Begriffsbestimmung	143
2. Das Verbot wettbewerbsbeschränkender Vereinbarungen und Verhaltensweisen	145
a) Allgemeines	145
b) Anwendungsbereich von Art. 101 AEUV	145
c) Rechtsfolgen bei Vorliegen eines unzulässigen Kartells	147
d) Freistellungsmöglichkeit gemäß Art. 101 Abs. 3 AEUV	148
e) Verfahren vor der Kommission	149
3. Das Verbot des Missbrauchs einer marktbeherrschenden Stellung	152
a) Allgemeines	152
b) Anwendungsbereich von Art. 102 AEUV	152
c) Rechtsfolgen im Falle eines Verstoßes gegen Art. 102 AEUV	154
d) Verfahren vor der Kommission	154
4. Die Anwendung des Wettbewerbsrechts auf öffentliche Unternehmen	156
5. Das Verhältnis zwischen nationalem und EU-Wettbewerbsrecht	156
6. Die europäische Fusionskontrolle	156
a) Entwicklung	156
b) Anwendungsbereich der Fusionskontrollverordnung	157
c) Verfahren vor der Kommission	159
7. Staatliche Beihilfen	161
<i>Zusammenfassung 6. Teil/2: Wettbewerbspolitik</i>	163
IV. Die Landwirtschafts- und Fischereipolitik	165
1. Allgemeines	165
2. Grundprinzipien und Akteure der Gemeinsamen Agrarpolitik	166
3. Entwicklung der Mechanismen der Gemeinsamen Agrarpolitik	167
a) Die Anfänge	167

b) Die Zeit der Butterberge	167
c) Die MacSharry-Reform 1992	167
d) Die Agenda 2000	167
e) Die Reform von 2014 mit den neuen Grundverordnungen	168
4. Die Gemeinsame Fischereipolitik	170
<i>Zusammenfassung 6. Teil/3: Landwirtschafts- und Fischereipolitik</i>	172
V. Die Wirtschafts- und Währungspolitik	173
1. Die Wirtschaftspolitik	173
2. Die Europäische Währungsunion	174
a) Allgemeines	174
b) Historische Entwicklung	174
c) Institutioneller Rahmen	175
d) Der Stabilitäts- und Wachstumspakt sowie der Fiskalpakt	176
e) Der Europäische Stabilitätsmechanismus oder Rettungsschirm	177
f) Bankenunion und zukünftige Entwicklungen	179
<i>Zusammenfassung 6. Teil/4: Wirtschafts- und Währungspolitik</i>	180
VI. Die Gemeinsame Handels- und Entwicklungspolitik	181
1. Allgemeines	181
2. Formen der Zusammenarbeit mit Drittstaaten	183
a) Der EWR	183
b) Zollunionen	183
c) Freihandelsabkommen	183
d) Bilaterale Abkommen und Wirtschaftspartnerschaften	184
e) Entwicklungsassoziiierungen und Präferenzabkommen	184
f) Die WTO	185
3. Anti-Dumping-Maßnahmen	187
a) Allgemeines	187
b) Voraussetzungen des Einschreitens der Kommission	187
c) Verfahren vor Kommission und Rat	188
<i>Zusammenfassung 6. Teil/5: Gemeinsame Handels- und Entwicklungspolitik</i>	190
VII. Die Sozialpolitik	191
1. Allgemeines	191
2. Rahmenprogramme	192
3. Die Gleichbehandlung von Mann und Frau im Arbeitsleben	193
4. Harmonisierung von Individualschutz-Bestimmungen	195
5. Politiken zur Ergänzung der Sozialpolitik	199
a) Strukturpolitik	199
b) Allgemeine und berufliche Bildung und Förderung der Jugend	199
c) Beschäftigungspolitik	200
<i>Zusammenfassung 6. Teil/6: Sozialpolitik</i>	200
VIII. Verkehrspolitik und Transeuropäische Netze	201
1. Allgemeines und Entwicklung	201
2. Güterkraftverkehr	203
3. Transeuropäische Netze	204
IX. Die Umweltpolitik	205
1. Allgemeines und Entwicklung	205
2. Prinzipien und Einzelregelungen	207
X. Der Datenschutz	209
1. Allgemeines	209
2. Aktuelle Rechtslage	210
XI. Andere Politiken	212
<i>Zusammenfassung 6. Teil/7: Verkehr, Umwelt, Datenschutz, andere Politiken</i>	213

7. Teil. Rechtsangleichung in ausgewählten Bereichen	215
I. Grundansatz	215
II. Das Steuerrecht	216
1. Allgemeines	216
2. Das Verbot höherer Abgaben für Waren aus anderen Mitgliedstaaten	216
3. Steuerharmonisierung	217
a) Indirekte Steuern	217
b) Direkte Steuern	218
III. Verbraucherschutz/Zivilrecht	220
1. Verbraucherpolitik	220
2. Harmonisierung von Aspekten nationaler Zivilrechte	221
a) Vertragsübergreifende Regelungen	222
b) Vertragsspezifische Regelungen	223
c) Prozessrechtliche Regelungen	224
d) Fallrecht des EuGH	224
3. Zukunftsvision Supranationales Zivilrecht	225
IV. Das Handels- und Gesellschaftsrecht	226
1. Handelsrecht	226
2. Allgemeines zum Gesellschaftsrecht	226
3. Harmonisierung der nationalen Gesellschaftsrechte	228
4. Supranationales Gesellschaftsrecht	229
a) Die Europäische wirtschaftliche Interessenvereinigung	229
b) Die Europäische Aktiengesellschaft	230
c) Die Europäische Genossenschaft	231
d) Geplante andere Gesellschaftsformen	231
V. Der unlautere Wettbewerb	232
VI. Der gewerbliche Rechtsschutz	233
1. Allgemeines	233
2. Harmonisierung der nationalen Rechte	235
3. Supranationale Schutzrechte	237
<i>Zusammenfassung 7. Teil: Rechtsangleichung in ausgewählten Bereichen</i>	239
 Urteilsverzeichnis	 241
 Stichwortverzeichnis	 245